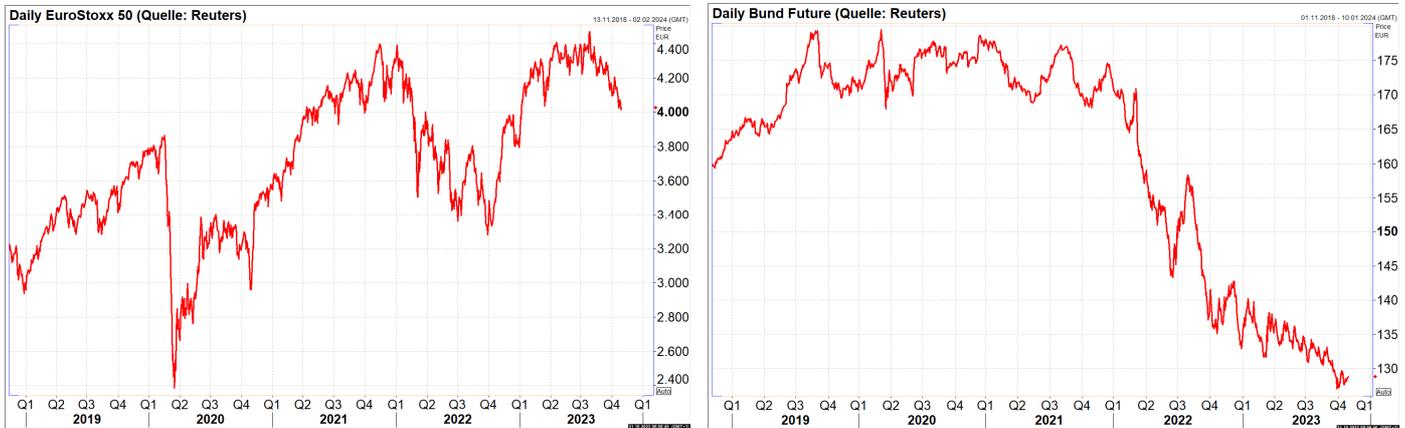


Marktüberblick am 31.10.2023

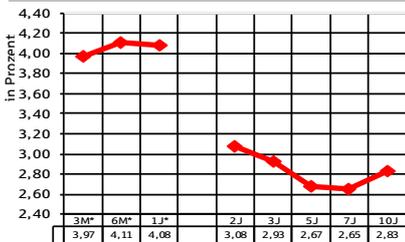
Stand: 8:58 Uhr

Aktienindizes	Stand	Veränderung ggü.		Zinsen	Stand	Veränd. ggü. Vortag	Futures/Rohstoffe/Devisen	Stand
		Vortag	Jahresanfang					
Dax *	14.716,54	+0,20 %	+5,70 %	Rendite 10J D *	2,83 %	-1 Bp	Dax-Future *	14.780,00
MDax *	23.844,34	+0,30 %	-5,07 %	Rendite 10J USA *	4,88 %	+5 Bp	S&P 500-Future	4175,50
SDax *	12.075,68	-0,46 %	+1,26 %	Rendite 10J UK *	4,56 %	+2 Bp	Nasdaq 100-Future	14349,50
TecDax*	2.790,82	-1,23 %	-4,46 %	Rendite 10J CH *	1,12 %	-1 Bp	Bund-Future	128,80
EuroStoxx 50 *	4.028,32	+0,35 %	+6,19 %	Rendite 10J Jap. *	0,87 %	+2 Bp	VDax *	20,01
Stoxx Europe 50 *	3.802,97	+0,51 %	+4,14 %	Umlaufrendite *	2,81 %	+0 Bp	Gold (\$/oz)	1994,59
EuroStoxx *	422,12	+0,35 %	+2,96 %	RexP *	434,15	+0,26 %	Brent-Öl (\$/Barrel)	90,13
Dow Jones Ind. *	32.928,96	+1,58 %	-0,66 %	3-M-Euribor *	3,97 %	+2 Bp	Euro/US\$	1,0609
S&P 500 *	4.166,82	+1,20 %	+8,53 %	12-M-Euribor *	4,08 %	-3 Bp	Euro/Pfund	0,8730
Nasdaq Composite *	12.789,48	+1,16 %	+22,19 %	Swap 2J *	3,61 %	+0 Bp	Euro/CHF	0,9568
Topix	2.253,72	+1,01 %	+17,95 %	Swap 5J *	3,28 %	+2 Bp	Euro/Yen	159,38
MSCI Far East (ex Japan) *	476,29	+0,18 %	-5,80 %	Swap 10J *	3,37 %	-1 Bp	Put-Call-Ratio Dax*	1,88
MSCI-World *	2.174,83	+0,86 %	+6,98 %	Swap 30J *	3,14 %	-1 Bp		* Vortag

Charts (historische Kursentwicklung)



Zinsstruktur (Euribor*/Bundesanleihen)



Marktbericht

Frankfurt, 31. Okt (Reuters) - Am Dienstag wird der Dax Berechnungen von Banken und Brokerhäusern zufolge etwas höher starten. Am Montag hatte er 0,2 Prozent fester bei 14.716,54 Punkten geschlossen. Im Mittelpunkt am Dienstag steht die Konjunktur. Nach den Zahlen zur Inflation und zum Bruttoinlandsprodukt (BIP) in Deutschland stehen nun die Daten für die gesamte Euro-Zone an. Von Reuters befragte Fachleute erwarten einen Rückgang der Inflationsrate auf 3,1 Prozent im Oktober und eine Verlangsamung des wirtschaftlichen Wachstums im dritten Quartal. Gleichzeitig geht es weiter mit den Konzernbilanzen. Niedrigere Preise und ein deutlicher Nachfragerückgang haben BASF belastet. Nach einem Einbruch im dritten Quartal erwartet der Chemiekonzern nun Umsatz und Ergebnis am unteren Ende der bisherigen Prognosespanne.

Die Hoffnung auf positive Impulse im weiteren Wochenverlauf hat der Wall Street zum Wochenaufakt einen Schub nach vorne gegeben. Der Dow-Jones-Index der Standardwerte kletterte am Montag um 1,6 Prozent auf 32.929 Punkte. Der breiter gefasste S&P 500 rückte um 1,2 Prozent auf 4.167 Zähler vor. Der Index der Technologiebörse Nasdaq gewann 1,2 Prozent auf 12.789 Stellen. Die Investoren warteten mit Spannung auf eine Reihe wichtiger Konzernbilanzen. Geplant zur Veröffentlichung diese Woche sind etwa die Zahlen des Technologiekonzerns Apple und der Pharmariesen Pfizer und Eli Lilly. Die Analysten erwarten bei S&P-500-Unternehmen für das dritte Quartal ein Gewinnwachstum von insgesamt 4,3 Prozent im Jahresvergleich. Anfang Oktober waren sie noch von 1,6 Prozent ausgegangen. In den Fokus rückte auch die US-Notenbank Federal Reserve, die auf eine erneute Zinspause zusteuert. Fed-Chef Jerome Powell signalisierte für den am Mittwoch anstehenden Zinsentscheid, dass der Schlüsselsatz in der Spanne von 5,25 bis 5,50 Prozent bleiben dürfte. Am Ölmarkt ging es für die Preise nach der jüngsten Rally zu Wochenbeginn bergab. Die Notierungen für das Nordseeöl Brent und das US-ÖL WTI verloren jeweils rund drei Prozent auf 87,84 beziehungsweise 82,44 Dollar je Fass.

Nach der geldpolitischen Sitzung der Bank of Japan (BOJ) finden die asiatischen Märkte keine einheitliche Richtung. Der 225 Werte umfassende Nikkei-Index lag 0,53 Prozent höher bei 30.859 Punkten. Der breiter gefasste Topix stieg um 1,0 Prozent auf 2.254 Punkte. In China drückten die jüngsten Daten zur Industrieproduktion auf die Stimmung. Die Börse in Shanghai lag 0,1 Prozent im Minus. Der Index der wichtigsten Unternehmen in Shanghai und Shenzhen verlor 0,3 Prozent.

Wirtschaftsdaten heute
 CHN: Einkaufsmanagerindex (CFLP) verarb. Gew. und Dienste (Okt)
 EWU, NLD: Verbraucherpreise HVPI (Okt)
 DE: Einfuhrpreise (Sep), Einzelhandelsumsatz (Sep)
 EWU, FR, IT, POR: BIP (Q3)
 USA: Arbeitskostenindex (Q3), Case-Shiller-Hauspreisindex (Aug), FHFA Hauspreisindex (Aug), Einkaufsmanagerindex Chicago (Okt), Verbrauchervertrauen Conf. Board (Okt)

Unternehmensdaten heute
 AMS Oram, BASF, Bank of China, BBVA, BP, Caterpillar, Endesa, Knorr-Bremse, Pfizer, Samsung, Teamviewer, Toyota, Uniper (Q3), Stellantis (Umsatz Q3)

Weitere wichtige Termine heute
 Zinsentscheid der Bank of Japan

Bitte beachten Sie den Disclaimer und weitere Hinweise auf der letzten Seite.

Disclaimer

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.

Die Performance von Finanzinstrumenten in der Vergangenheit lässt keine zwingenden Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Insbesondere besteht keine Garantie, dass ein genanntes Finanzinstrument eine günstige Anlagerendite erzielt.